Ribeira da Loiral inferior

Angelegt: 2026-03-15 10:45:21	**Update:** 2026-06-23 10:56:10	**Druck:** 2026-10-31 06:10:13
Land: Portugal **Region:** Madeira **Subregion:** **Ort:** Ponta do Sol		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v3 a3 III	**Gesamtzeit:** 6h
Zustiegszeit: 1h	**Begehungszeit:** 4h	**Rückwegszeit:** 1h
Einstiegshöhe: 980m	**Ausstiegshöhe:** 610m	**Höhendifferenz:** 370m
Canyonstrecke: 1400m	**Höchste Abseilstelle:** 40m	**Anzahl Abseiler:** 28
Transport: Auto benötigt	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: November - Mai	**Ausrichtung:** Nordost	**Beste Zeit:** 9-14 Uhr
Bewertung: ☆ 3.2 (4)	**Beschreibung:** ★ 2.5 (4)	**Verankerung:** ★ 1.8 (4)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x40m

Charakteristik:
Abseilcanyon mit 30 Abseilstellen, bis auf eine alle unter 15 Meter. Ideal im Winter nach Regenfällen. Fernab der Zivilisation. Wenn Sie früh starten, haben Sie Sonne in der Schlucht.

Hydrologie:
Der Canyon entwässert bei Regen ein sehr steiles und großes Gebiet, Geschiebe in der Schlucht zeigt deutlich, dass der Canyon zur Falle werden kann. Lassen Sie sich nicht von der Wassermenge am Einstieg täuschen, im Verlaufe des Abstieges speisen diverse Nebenflüsse die Tour, der Durchfluss kann sich verdoppeln oder verdreifachen.

Anfahrt:
Unteres Auto:
Fahren Sie mit dem Auto so weit in das Ribeira da Ponta do Sol Tal hinein, wie Sie sich trauen. Die Piste ist zum Ende nur noch mit Geländewagen zu befahren. Parken Sie so, dass Sie die Durchfahrt nicht behindern.
Oberes Auto:
Der Einstiegsparkplatz befindet sich weit oberhalb von Ponta do Sol am Ende des Caminho do Pomar Dom Joao, kurz nachdem dieser in die Levada de Marques Teixeira übergeht. Zu erkennen an einem halben Dutzen roter Stahlsperren.

Zustieg:
Folgen Sie der Forstpiste in das Tal hinein, im Verlaufe dieser passieren Sie diverse Zuflüsse. Am Ende verengt sich die Piste zu einem schmalen Pfad, der stellenweise ausgesetzt durch die Bergflanke zieht und schließlich an einem Wasserfall endet, der scheppernd auf eine Wellblechplatte fällt. Hier ist unser Einstieg.

Tour:
Die Tour beginnt gemütlich mit einfachen Abseilstellen, die langsam tiefer in die Schlucht führen. Lange Laufstrecken gibt es so gut wie keine. Die maximale Abseilhöhe beträgt 15 Meter. Das Wasser ist sehr sauber. Diverse Zuflüsse steigern den Durchfluss deutlich. Nach 25 bewältigten Abseilstellen stehen Sie vor dem Highlight der Tour, ein 35 Meter Abbruch, der in einen Felskessel führt. Er wird über ein Seilgeländer erreicht. Danach gibt es noch eine kurze Abseilstelle und 15 Minuten Blockkletterei, bis Sie schließlich den Hauptfluss Ribeira da Ponta do Sol erreichen.

Rückweg:
Diesem Hauptfluss folgen Sie eine gute Stunde flussabwärts, bis Sie an einer breiten Staumauer landen, diese wird links umgangen. Überqueren Sie den Fluss und folgen Sie der erst schmalen und dann breiten Piste. Am Picknickplatz können Sie Ihre Wasservorräte auffüllen. Je nach morgendlichem Mut müssen Sie ca. 15 Minuten laufen, bis Sie das untere Auto erreicht haben.

Koordinaten:
Parkplatz Zustieg 32.7153 -17.0940
Parkplatz Ausstieg 32.7105 -17.0866
Canyon Start 32.7382 -17.0878
Canyon Ende 32.7319 -17.0799

Begehungen:

2026-04-26 | Casa Vento Madeira | ☆ ☆ ☆ ⯨ | 🕮 ★ ★ ★ | ⚓ ★ ★ | Normal | 👍 Begangen
Erste Begehung mit einer kleinen Gruppe von 4 Personen. Da die Tour noch mit Fixseilen ausgerüstet ist, war es eine schnelle Runde. Vorsicht, einige der Seile haben mitlerweile Beschädigungen, offenen Mantel und sind teilweise sehr glatt. Ich habe am hohen Abseiler einen neuen Abseilstand installiert: 2 x 12 mm Inox Gewindestangen, 25 cm tief eingeklebt. Darauf einen genormten Edelstahlabseilstand montiert. Der nächste Begeher möge die Muttern mit einem 19 mm Schlüssel anziehen, da ich das mit frischem Verankerungsklebstoff nicht machen wollte.

2026-03-14 | Casa Vento Madeira | ☆ ☆ ☆ ⯨ | 🕮 ★ ★ ★ | ⚓ ★ ★ | Normal | 👍 Begangen
Erster Durchstieg des Canyons, die Schlüsselstelle ist wirklich schön. Insgesamt ein perfekter Canyon zum Üben von Standplatzbau. Reichlich kurze Wasserfälle ohne viel Laufstrecke und ein spektakulärer Schlusswasserfall. Leider erkauft man sich die Ruhe und Sauberkeit des Baches durch einen langen aber (bei Sonne) schönen Zustieg und durch einen ebensolchen Rückweg. Derzeit sind alle Abseilstellen noch mit 8mm Edelstahlhaken ausgerüstet, die nach und nach durch genormte Haken ersetzt werden.

2026-03-11 | Casa Vento Madeira | ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ ★ | Normal | 👍 Begangen
Erkundung mangels ausreichendem Akku nur bis zur Schlüsselstelle. 25 eingerichtete Abseilstellen, Rückweg durch Wiederaufstieg an Fixseilen.

2026-01-25 | Casa Vento Madeira | ☆ ☆ ⯨ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ | Normal | 👍 Begangen
Erster Tag der Erkundung des Baches. Die ersten 16 Abseilstellen sind eingerichtet. Rückweg im Wiederaufsteig an Fixseilen.

Erstbegehung: 14.03.2026 durch Michael Jordan, Casa Vento Madeira